

Ausg. 01-2016



Vereinszeitschrift der SGB Abteilung Fußball



Neue Schiedsrichter!

SGB Abteilung Fußball

Gegründet:	1909	
Mitglieder:	ca. 455	
Sportgelände:	Sportplatz Am Wald, Gumbinnenerstraße	
Clubhaus:	Sportlerheim Sportplatz Am Wald	
1. Vorsitzender:	Lutz Hofmann	Telefon: 06181 / 76776
2. Vorsitzender:	Oliver Gust	Telefon: 0177 / 2124621
1. Schriftführer:	Martin Wilhelmi	Telefon: 06183 / 2152
1. Kassierer:	Volker Kalix	Telefon: 06187 / 4759591
1. Jugendleiter:	Helge Schröder	Telefon: 06181 / 72225
2. Jugendleiter:	Oliver Sonntag	Telefon: 0172 / 4268101

Mannschaften der Saison 2015/2016

1. Mannschaft:	Verbandsliga Süd Hessen	
2. Mannschaft:	Kreisoberliga Hanau	
A-Jugend:	Verbandsliga Süd	
B-Jugend:	Gruppenliga Frankfurt	
C-Jugend:	Kreisliga Hanau	
Alte Herren:	Freundschaftsspiele	
Kontaktperson:	Martin Mönninger	Telefon: 0171 / 3382959

Die SGB Abteilung Fußball ist auch im Internet
vertreten unter

www.sg-bruchkoebel.de

mit vielen Informationen über Mannschaften und
Vereinsveranstaltungen.



Den Alltag vergessen!



Das können Sie mit uns.
Deshalb bekommen Sie bei uns alles, was Sie für
Ihre Urlaubsreise brauchen.

- Urlaubs-Pauschalreisen
- Last Minute Angebote
- Linien- und Charterflüge
- Hotel und Mietwagen
- Musical- und Konzertkarten
- Reiseversicherungen

Kommen Sie vorbei! Wir beraten Sie gerne.

FIRST REISEBÜRO

Wir nehmen Urlaub persönlich.

Reisebüro Boos

Reisebüro Boos GmbH
Hauptstraße 33, 63486 Bruchköbel,
Tel.: 0 61 81/97 82 0, Fax: 0 61 81/97 82 15
bruchkoebel1@first-reisebuero.de
www.first-reisebuero.de/bruchkoebel1

immer am Ball

Bahnhofstraße 4-6
63486 Bruchköbel
Tel. 06181 973-0
info@frankfurter-volksbank.de
www.frankfurter-volksbank.de

frankfurter-volksbank.de

Damit Sie Erfolg haben.



Der Gegner der 1. Mannschaft heißt



VfB Ginsheim

Direkter Vergleich mit Ginsheim seit 02.08.2002:
2 Siege, 1 Unentschieden, 2 Niederlagen, 7:7 Tore

21. Spieltag, 27.-28.2.

Eintr. Wald-Michelbach	– FC Alsbach
TSV Vatanspor HG	– FV Bad Vilbel
Rot-Weiß Darmstadt	– FC Kalbach
SG Bruchköbel	– VfB Ginsheim
SV 07 Geinsheim	– 1. FCA 04 Darmstadt
FC Fürth	– Germ. Großkrotzenburg
KV Mühlheim	– Kickers Offenbach II
TS Ober-Roden spielfrei	
Vikt. Urberach spielfrei	



Schlosserei

JOST & ZINKHAN GbR

HANS JOST & KLAUS ZINKHAN

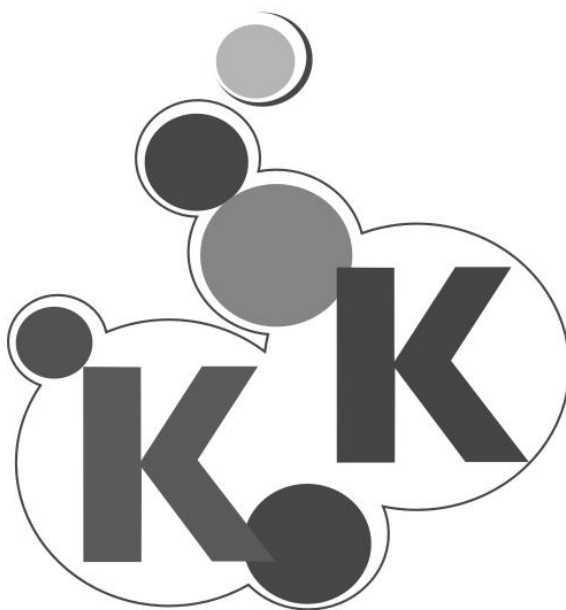
Leipziger Straße 10 • 63450 Hanau

☎ 06181 / 934982 • Fax: 06181 / 934983



BINDING

Bierbrauer seit 1870



K&K Getränke GmbH, 63457 Hanau

Tel.: 0 61 81 / 95 35 0

www.kkgetraenke.de



Opel-Brass-Cup: Überraschung an Tag 1

Buchonia Flieden enttäuscht maßlos - SGB-Reserve desolat

1. M A N N S C H A F T – Der 21. Opel-Brass-Cup der SG Bruchköbel wartete gleich am ersten Tag mit einer Riesenüberraschung auf. Hessenligist Buchonia Flieden, ranghöchster Verein des gut besetzten Turniers, schied bereits nach den Gruppenspielen aus. Und das mit null Punkten. Alle drei Spiele verlor das Team aus Osthesen. Dafür trumpfte in der Opel-Brass-Gruppe die Spvgg. Roßdorf auf. Der A-Ligist qualifizierte sich hinter dem FC Hochstadt sensationell für die Finalrunde am morgigen Dienstag. Dagegen lief in der Lucht-Haustechnik-Gruppe alles nach Plan. Germania Großkrotzenburg verwies Titelverteidiger FSV Frankfurt U19 knapp auf Rang zwei. Nach der Auftaktniederlage gegen Hochstadt (2:3) strahlte man im Fliedener Lager noch Zuversicht aus. „Wir müssen die nächsten beiden Spiele gewinnen, um unser Minimalziel Finalrunde noch, zu erreichen“, war Jochen Koppel fest von zwei Siegen überzeugt. Umso bedröppelter schaute der sportliche Leiter der Buchonia nach den Niederlagen gegen Roßdorf (5:7) und SV Germania Steinheim (3:6) aus der Wäsche. Aber es kam noch schlimmer für den Hessenligisten. Gegen Roßdorf handelte sich Mohamad Habakzah nach einem Frustfoul die Rote Karte ein, zuvor hatte er bereits eine zweiminütige Zeitstrafe aufgebremst bekommen. „Er war in der Hinrunde ein wichtiger Spieler für uns, er wird uns fehlen“, blickte Koppel bereits Richtung Punktrunde. Roßdorf entpuppte sich bereits im ersten Spiel gegen Steinheim als Überraschungsteam. Nach einer 3:1-Führung musste sich der A-Ligist mit einem 3:3 zufrieden geben. Nach dem Coup gegen Flieden genügte im letzten Gruppenspiel gegen Hochstadt bereits ein Remis zum Weiterkommen. 1:1 stand es nach 20 Minuten, die Sensation war perfekt.

Hochklassiger ging es in der Lucht-Haustechnik-Gruppe zu. Schnell kristallisierten sich mit Germania Großkrotzenburg, FSV Frankfurt U19

und dem VfR Kesselstadt drei Kandidaten für die beiden ersten Plätze heraus. Die Youngster vom Bornheimer Hang kamen nur schwer in Gang und unterlagen im ersten Spiel 1:3 gegen Großkrotzenburg. Danach waren die Blau-Schwarzen aber auf Betriebstemperatur. 15:1 fegten sie ein desolates B-Team der SG Bruchköbel vom Parkett und ließen auch im letzten Gruppenspiel Kesselstadt beim 6:2 keine Chance. „Wir haben die Chance zum Weiterkommen gegen Großkrotzenburg verspielt“, trauerte Thorsten Wolter dem knapp verpassten Sieg gegen den Verbandsligisten hinterher. Zweimal lag der Kreisoberligist mit zwei Toren vorne (2:0 und 4:2) und musste sich letztlich mit einem 4:4 zufrieden geben. Die Schlussphase verlief spannend wie ein Krimi. Germania-Spielertrainer Nils Noe verkürzte in der 19. Minute auf 3:4 und glich in der Schlussminute mit einem spektakulären Fallrückzieher zum 4:4 aus. Im abschließenden Spiel sicherte sich Großkrotzenburg mit einem 11:2 gegen die SGB II den Gruppensieg. Der unrühmliche Auftritt der zweiten Garnitur der Gastgeber sorgte hinter den Kulissen für Gesprächsstoff. Die Verantwortlichen scheinen nicht bereit zu sein, sofort zur Tagesordnung überzugehen.

Die U19 des FSV gefiel nicht nur durch technische Fertigkeiten, sondern hatte auch den besten Schützen in ihren Reihen. Onur Ünlülifi traf acht Mal ins Schwarze. Werner Major wurde für den schon peinlichen Auftritt seines B-Teams durch einen Rekordbesuch am ersten Turniertag entschädigt. Der Ehrenvorsitzende saß an der Kasse und begrüßte fast 250 Zahlende. Heute (ab 17 Uhr) wird der Opel-Brass-Cup mit den Spielen der Wüstenrot- und der KeGu-Gruppe fortgesetzt. Am morgigen Dienstag, 29. Dezember, findet ab 17 Uhr die Finalrunde statt. Das Endspiel wird um 21 Uhr angepfiffen.



**63486 Bruchköbel
Bahnhofstraße 23**

**Unser Team und wir freuen uns
auf eine erfolgreiche Saison
mit der SG Bruchköbel!
Wolfgang und Simona Rosenberger**

Telefon 06181 - 90 62 939

Besuchen Sie unsere Homepage

- für weitere Informationen - **unter www.pcseadv.de**

Öffnungszeiten
Montag - Freitag

von

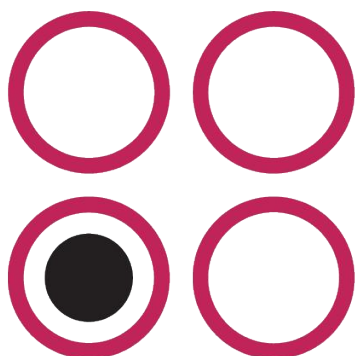
09.00 - 12.30 Uhr

14.00 - 18.30 Uhr

Mittwoch und Samstag
von

09.00 - 14.00 Uhr

- **ASUS- / DEVOLO- / LG- Partner**
- **AVM Competence Center**
- PCs, Notebooks, Monitore, Drucker, usw.
- Reparaturen - auch Notebooks, Drucker ...
- Sicherheitskonzepte und Datenrettung
- Netzwerke (Microsoft)
- **Online-SHOP**
- **NEU! Gebrauchtteile-IT Shop**



**DIE NEUE KÜCHE
HAUPTSTRASSE 39-41
63486 BRUCHKÖBEL
TEL.: 0 61 81 / 90 70 19**



KLAUS BERGGOLD
REGELTECHNIK

Ulmenweg 15 · 63486 Bruchköbel
Telefon 0 61 81 / 7 59 93 u. 7 97 33 · Telefax 0 61 81 / 7 4 02 68

Service für
Regelungsanlagen

Heizung, Lüftung, Klima
Energieberatung

Maßnahmen zur Einsparung
von Heizenergie
Schaltschrankbau



Bauscher fällt aus

Werner wieder zurück

1. M A N N S C H A F T – Hiobsbotschaft für die SG Bruchköbel: Mittelfeldakteur Alexander Bauscher steht dem Verbandsligisten voraussichtlich bis Rundenschluss nicht mehr zur Verfügung. Der mit viel Vorschusslorbeeren im Sommer vom FV Bad Vilbel nach Bruchköbel gewechselte Offensivspieler befindet sich bis Ende April im Ausland. Ob er nach seiner Rückkehr in den verbleibenden fünf Spielen nochmals Anschluss gewinnen kann, ist nach den Worten Oliver Gusts eher fraglich. Am Rande des Opel-Brass-Cups informierte der sportliche Leiter der SGB zudem über die Abmeldung von Ersatzkeeper Florian Reim.

Reim wird mit dem Kreisoberligisten TSV Niederissigheim in Verbindung gebracht. Auch bei Tolga Kurt stehen die Zeichen auf Abschied. KOL-Tabellenführer VfR Kesselstadt wird als neuer Verein des Stürmers gehandelt, wo auch bereits sein Bruder Matthias spielt.

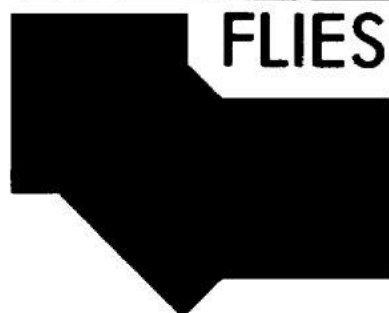
Gust hatte aber auch Positives zu berichten. Kim Werner steigt nach seiner langen Verletzungspause wieder ins Training ein und hofft, zum Auftakt nach der Winterpause gegen den VfB Ginsheim (28. Februar) wieder dabei zu sein. Zudem steht die SGB in Verhandlung mit einem Stürmer. Spruchreif, so Gust, sei aber noch nichts.



**Ihr Lieferant für
Wohnkeramik**

ROSENBERGER

FLIESENFACHGESCHÄFT



Blochbachstraße 35
Gewerbegebiet
63486 Bruchköbel-Roßdorf
Telefon 06181/7 96 40
Telefax 06181/74 06 57



Schramm ^{25 Jahre}

BAUSPENGLEREI
SANITÄR
GASFEUERSTÄTTEN

Roland Schramm · Spenglerei und Installation
Schießstraße 63 · 63486 Bruchköbel
Telefon (06181) 7 27 65 · Telefax (06181) 74 04 88



KLAUS BERGGOLD

REGELTECHNIK

Ulmenweg 15 · 63486 Bruchköbel
Telefon 0 6181 / 7 59 93 u. 7 97 33 · Telefax 0 6181 / 74 02 68

Service für
Regelungsanlagen

Heizung, Lüftung, Klima
Energieberatung

Maßnahmen zur Einsparung
von Heizenergie
Schaltschrankbau



„Frösche“ werden in der Halle zu Königen

FSV Bischofsheim gewinnt erstmals Opel-Brass-Cup - Bruchköbel im Finale chancenlos - Großkrotzenburg Dritter

1. M A N N S C H A F T – Der FSV Bischofsheim hat seinen Ruf als „Hanauer Hallenkönig“ erneut unter Beweis gestellt. Erstmals gewannen die „Frösche“ den stark besetzten und hochdotierten Opel-Brass-Cup der SG Bruchköbel. Im Finale ließ der Gruppenligist den höherklassigen Gastgebern beim 6:3 keine Chance und heimste 800 Euro ein. Bruchköbel tröstete sich mit 400 Euro. Im Spiel um Platz drei besiegte Germania Großkrotzenburg den letztjährigen Gewinner FSV Frankfurt U19 mit 4:3.

Bereits in der Gruppenphase waren beide Mannschaften aufeinander getroffen, Bruchköbel behielt knapp mit 5:4 die Oberhand. „Das Spiel stand auf des Messers Schneide, wir haben etwas gutzumachen“, meinte Bischofsheims Coach Sven Reuter vor dem Anpfiff. Sein Bruchköbeler Kollege Sahin Arslanergül stapelte bewusst tief: „Bischofsheim ist Favorit. Auch weil meine Personaldecke arg geschrumpft ist.“ Er spielte dabei auf die verletzungsbedingten Ausfälle von Mark Nowak und Kevin Schwarzer an. Die „Frösche“ erwischten einen Start nach Maß. Bereits nach fünf Minuten führten sie nach Toren von Nikola Andrejic (3.) und Michael Kohnke (5.) 2:0. In der Folge verpassten sie es, den Sack frühzeitig zuzumachen. Bruchköbel fing sich und verkürzte kurz vor dem Seitenwechsel durch Jürgen Buß (9.) auf 1:2. Nach dem Ausgleich durch Ugur Erdogan (11.) schien die Partie wieder offen zu sein. Das postwendende 3:2 für den FSV durch Emmanuel Becker (12.) traf die Gastgeber ins Mark. Bruchköbel besaß nicht mehr die Kraft, dem Spiel nochmals eine Wende zu geben. Terence Renner (15.) und Kohnke (17./19.) erhöhten locker auf 6:2. Alexander Blocher (20.) betrieb kurz vor der Schluss sirene mit dem 3:6 noch Ergebniskosmetik. Die Gastgeber konnten sich wenigstens über den Ge-

winn der Torjägerkanone trösten. Erdogan hatte mit 13 Toren hauchdünn die Nase vor Kohnke (12) vorne. Im Halbfinale musste Bischofsheim gegen Germania Großkrotzenburg an die Grenzen gehen, um weiterzukommen. 1:1 stand es nach 20 Minuten, im Neunmeterschießen avancierte Germania-Spieler Andre Althaus zum großen Pechvogel. Er scheiterte gleich mit dem ersten Penalty an FSV-Keeper Volkan Öztürk, hatte aber das Glück, dass Kohnke seinen Strafstoß heben den Pfosten setzte. Das Neunmeterschießen ging ins Stechen, erneut musste Althaus ran, erneut fand er in Öztürk seinen Meister. Emir Draganovic machte mit dem 6:5 die Finalteilnahme perfekt. Wesentlich weniger Probleme hatte dagegen Bruchköbel beim 5:2-Erfolg gegen Titelverteidiger FSV Frankfurt U19. Positiv fiel auch die Mannschaft der Spvgg. Roßdorf auf. Der A-Ligist qualifizierte sich als Fünfter für das Hanauer Hallen-Masters am 16./17. Januar.

Lutz Hofmann sprach von einer gelungenen Veranstaltung, ging aber auch auf negative Dinge, ein. Der Abteilungsleiter nannte dabei den enttäuschenden Auftritt des Hessenligisten Buchonia Fliesen, der bereits nach den Gruppenspielen die Segel strich und den unrühmlichen Auftritt des KV Mühlheim. Der Verbandsligist war nur mit fünf Spielern angereist und verzichtete nach dem verletzungsbedingten Ausfall eines Spielers auf die weitere Turnierteilnahme. Auch zwei Rote Karten stachen negativ heraus. Neben dem Fliesener Mohamad Habakzah erwischte es am Finaltag noch den Vilbeler Ernad Dananovic wegen Schiedsrichterbeleidigung. Freude pur herrschte bei Hofmann über die Zuschauerresonanz. Rund 700 zahlende Gäste strömten an den drei Tagen in die Dreispitzhalle – Rekord.



Lucht

HAUSTECHNIK



Carl Lucht Haustechnische Anlagen GmbH
Kinzigheimer Weg 111
63450 Hanau

Telefon: 06181 / 932830
Fax: 06181 / 32596
E-Mail: info@carl-lucht.de



Quelle: Hanauer Anzeiger, 6. Januar 2016

SG Bruchköbel verpflichtet Großkrotzenburger Domenico Capone

1. M A N N S C H A F T – Die SG Bruchköbel hat Domenico Capone vom Liga-Konkurrenten Germania Großkrotzenburg verpflichtet. Der Stürmer hatte sich wegen Differenzen mit Spielertrainer Nils Noe abgemeldet. „Natürlich ist Capone kein unbeschriebenes Blatt, aber jeder hat eine zweite Chance verdient“, kommentiert Oliver Gust die Neuverpflichtung. Der sportliche Leiter der SGB will den Konkurrenzkampf in der Offensive neu entfachen: „Capone ist eine weitere Alternative.“ Dagegen steht Alexander Bauscher wegen eines Auslandsaufenthalts bis

Rundenschluss nicht mehr zur Verfügung. Die Verantwortlichen hoffen, dass Kim Werner die vakante Position im Mittelfeld übernehmen wird. Der Mittelfeldregisseur laboriert seit Anfang September an einer langwierigen Verletzung. Der erste Test steigt am Sonntag, 24. Januar, um 16 Uhr gegen Großkrotzenburg. Es folgen Spiele gegen den FC Hanau 93 (Samstag, 30. Januar, 16 Uhr) und am Mittwoch, 10. Februar, 19 Uhr, gegen den Hessenligisten FC Bayern Alzenau. Die Punktrunde wird am 28. Februar um 14.30 Uhr gegen den VfB Ginsheim fortgesetzt.

Quelle: Hanauer Anzeiger, 6. Januar 2016

„Angebot muss man einfach annehmen“

Antonio Sbano wechselt vom SV Wolfgang zur SG Bruchköbel II – Sportliche Perspektive ausschlaggebend

2. M A N N S C H A F T – Gleich zu Beginn des neuen Jahres gibt es in der Kreisoberliga einen überraschenden Wechsel zu vermelden. Antonio Sbano vom SV Wolfgang schließt sich dem Liga-konkurrenten SG Bruchköbel II an. In Bruchköbel freut man sich auf die Zusammenarbeit, die Wolfgangler dagegen ärgern sich über den Zeitpunkt. „Wenn so ein Angebot kommt, muss man das einfach annehmen“, sagt Sbano, „die SG Bruchköbel ist seit vielen Jahren die Nummer eins in Hanau.“ Die SGB II befand sich schon seit längerem auf Trainersuche, nachdem Sahin Arslanergül das Amt bei der ersten Mannschaft in der Verbandsliga übernommen hatte. „Wir hatten eine interne Lösung angestrebt, da bot sich aber keine adäquate Möglichkeit“, so Bruchköbels Sportlicher Leiter Oliver Gust. Bereits im Vorfeld hatte man sich dann auch mit Trainern von Außerhalb beschäftigt. Der Kontakt zu Sbano kam über seinen Bruder Giuseppe Sbano zustande, der bei den Bruchköbelern die A2-Jugend trainiert. „Wir sind uns richtig schnell einig geworden“, sagt Gust. Vor einigen

Tagen wurden dann Nägel mit Köpfen gemacht. Ausschlaggebend für den Wechsel war aus Sbanos Sicht einzig und allein die sportliche Perspektive. Die Reserve der Bruchköbeler rangiert in der Kreisoberliga momentan auf dem vierten Rang, die Wolfgangler haben auf Rang zwölf überwintert. „Toni sucht die Herausforderung. Momentan läuft es bei uns sehr harmonisch, die Stimmung ist sensationell. Dazu wird Toni seinen Teil beitragen“, ist sich Gust sicher.

Der Zeitpunkt des Wechsels sorgt aber vor allem bei den Wolfgangern nicht gerade für Begeisterung. „Das kam sehr überraschend für uns“, sagt Wolfgang's Spielausschussvorsitzender Benjamin Dauster. Anzeichen für einen Wechsel habe es nicht gegeben, noch beim Silvestercup in Niederrodenbach war Sbano für den SVW aufgelaufen. „Diesen Schock müssen wir erst einmal verdauen“, so Dauster. Sbano hinterlässt neben der Lücke auf der Trainerbank auch eine große Lücke auf dem Rasen. Zusammen mit Daniele Natale ist Sbano der Toptorjäger der Mannschaft, beide trafen in der Hinrunde jeweils elf Mal. „Er



war ein absoluter Leistungsträger und wird nicht leicht zu ersetzen sein“, teilt Dauster mit. Eigentlich hatte man langfristig mit dem Trainer geplant, der 2013 das Ruder übernommen und die Mannschaft zurück in die Kreisoberliga geführt hatte. „Wir sind enttäuscht über den Weggang, haben aber dennoch ein fantastisches Verhältnis. Wir sind nicht im Bösen auseinandergegangen“, zeigt Dauster Verständnis. Und auch Sbano räumt ein: „Der Zeitpunkt war verkehrt.“ Andere Gründe für den überraschenden Wechsel habe es aber nicht gegeben, versichert er: „Es war eine sehr schöne Zeit in Wolfgang. Ich denke, wir haben das Maximum rausgeholt. Ich hoffe, dass mein Nachfolger genauso viel Erfolg haben wird und wünsche Wolfgang alles, alles Gute.“ Nun geht es für beide Vereine darum, die Wechselmodalitäten zu klären. Da Sbano nicht nur an der Seitenlinie stehen, sondern auch auf dem Platz aktiv sein wird, müssen sich die Parteien über die Freigabebedingungen einigen. „Wir werden Gespräche mit der SGB führen und dann sehen, was dabei rauskommt“, kündigt Dauster an und fügt an: „Er war für uns schließlich ein wichtiger Spieler.“ Gust hofft auf eine schnelle Einigung, auch wenn er den Unmut der SVW-Verantwortlichen nachvollziehen kann: „Die waren natürlich alles andere als erfreut, aber das ist im Fußball nun mal so. Wenn sich das im vernünftigen Rahmen abspielt, werden wir uns die Freigabe für Toni holen.“ Der SVW muss in der Winterpause auf Trainersuche gehen, aus der Ruhe wird man sich aber nicht bringen lassen. Momentan führt man laut Dauster interne Gespräche, um eine vernünftige Lösung zu finden. „Wir machen uns da überhaupt keinen Druck“, so der Spielausschussvorsitzende. Zunächst werde es wohl auf eine Interimslösung hinauslaufen. Wer die Mannschaft übernimmt, steht aber noch nicht fest. Die sportliche Situation erfordert keinen Schnellschuss. Zwar befindet man sich im unteren Tabellendrittel, der Abstand zum Relegationsplatz beträgt jedoch komfortable acht Punkte. „Wir nehmen uns die Zeit, um eine langfristige Lösung zu finden“, kündigt Dauster an. Langfristig will auch die Bruchköbeler Reserve mit ihrem neuen Coach zusammenarbeiten. „Ich hoffe, dass er uns ein paar Jahre erhalten bleibt“, teilt Gust mit. Und auch Sbano will möglichst lange bei der SGB bleiben. Zirka fünf Jahre

will der 32-Jährige noch aktiv auf dem Platz sein, „solange die Knochen mitmachen“. Pläne über diesen Zeitpunkt hinaus gebe es aber noch nicht. Bei den Bruchköbelern trifft er neben seinem Bruder auf weitere Bekannte, darunter auch auf den Trainer der ersten Mannschaft Arslanergül. Oliver Gust war sogar einst Trainer von Sbano. „Ich hoffe, dass ich gute Arbeit leiste, und dass es so erfolgreich weitergeht“, freut sich der Neu-Trainer auf die Herausforderung. Die 2. Mannschaft der Bruchköbeler spielte eine sehr gute Hinrunde und mischt oben mit. Ein Aufstiegs- oder Relegationsplatz gehört laut Sbano aber nicht zu den Zielen der laufenden Saison: „Wir schauen mal, was am Ende dabei rauskommt.“ Sein Vorgänger auf der Trainerbank, Daniel Nyman, wird sich zur Rückrunde wieder der ersten Mannschaft anschließen. Nicht nur auf der Trainerbank gibt es bei den Bruchköbelern Veränderungen, auch beim Kader hat sich einiges getan. Vier Abgänge hat man zu verzeichnen. Torwart Florian Reim wechselt zum Stadtrivalen TSV Niederissigheim, Sven Skupin schließt sich dem Gruppenligisten SG Büdingen an. Außerdem kehrt Kevin Ulrich zu Kewa Wachenbuchen zurück, von wo er erst im Sommer nach Bruchköbel gewechselt war. Der wohl schwerwiegendste Abgang ist der von Tolga Kurt. Mit zwölf Treffern war er der beste Torschütze der Mannschaft. Er wechselt zum KOL-Tabellenführer VfR Kesselstadt.

Neben Sbano verzeichnet die SGB II fünf weitere Neuzugänge. Tim Weisser kommt von der Spvgg. Hüttengesäß, Türker Türkyilmaz und Kevin Tölg von 1910 Langenselbold. Beide Letztgenannten waren bereits in der Jugend für die SGB aktiv. Den Abgang von Florian Reim kompensiert Torhüter Patrick Matthäus von der SG Marköbel. Ebenfalls vom Hammersbacher Gruppenligisten schließt sich Daniel Warzecha den Bruchköbelern an. Warzecha ist ein alter Bekannter und spielte mit der SGB II bereits in der Kreisoberliga. Die vielen Rückkehrer sind für Gust ein Indiz für die hohe Attraktivität des Vereins. „Woanders ist das Duschwasser auch nicht wärmer“, scherzt er. Vom SV Wolfgang wird es definitiv keine Neuzugänge geben, versichert auch Neu-Trainer Sbano: „Ich werde keinen Spieler von Wolfgang mitnehmen. Das gehört sich nicht, das macht man einfach nicht.“



FSV Bischofsheim gewinnt zum vierten Mal in Folge das Hanauer Hallen-Masters

1. M A N N S C H A F T – Rekordsieger SG Bruchköbel, der bereits fünfmal das Masters gewann, konnte sich gegen den Gruppenligisten FSV Bischofsheim nicht durchsetzen und verlor nach 20 Minuten Spielzeit mit 4:8 Toren. Der 1. Platz wurde mit einer Siebprämie von 600 Euro belohnt; Bruchköbel tröstete sich mit 400 Euro für den zweiten Platz.

Mit 738 Zahlenden pilgerte an beiden Tagen wieder eine stattliche Zuschauerzahl in die August-Schärttner-Halle. „Wir können sicher wieder über 4000 Euro für gemeinnützige Zwecke stiften“, zeigte sich Turnierchef Walter Heßler mit der 18. Ausspielung der traditionsreichen Veranstaltung sehr zufrieden.

Im Halbfinale war Großkrotzenburg gegen die SGB leicht favorisiert. „Wir wollen endlich einmal ins Endspiel einziehen“, bekräftigte Nils Noe vor der Partie gegen Bruchköbel. Die SGB, die in der Zwischenrunde nach einem 0:3-Rückstand gegen den A-Ligisten Safakspor Hanau schon vor dem Aus stand, aber das Ruder noch zum 4:3-Sieg herumriss, vermasselte dem Germania-Coach aber die Tour. Zwar glich Großkrotzenburg nach einem schnellen 1:3-Rückstand noch zum 3:3 aus, danach nahm Bruchköbel aber das

Heft wieder in die Hand und siegte noch klar mit 6:3. Nicht nur in diesem Spiel war Neuzugang Antonio Sbano einer der auffälligsten Akteure. Im entscheidenden Zwischenrundenspiel gegen den FC Hochstadt war der 32-Jährige mit drei Toren bereits maßgeblich am 5:3-Sieg und damit am Weiterkommen beteiligt gewesen. Für Sahin Arslanergül war das Erreichen des Halbfinals das erklärte Ziel. „Jetzt wollen wir aber mehr“, meinte der Bruchköbeler Coach vor dem Finale. Schließlich sei noch eine Rechnung offen, erinnerte Arslanergül an die 2:6-Endspielschlappe beim eigenen Opel-Brass-Cup gegen den FSV. Er setzte dabei auf die Routine Sbanos, der den Ball geschickt abschirmte und in der Halle nur schwer vom Leder zu trennen sei. Was dem Ex-Wolgänger Spielertrainer gegen die „Frösche“ aber nur einmal beim 2:3-Anschlusstor gelang. Wenig später glich Mark Nowak in Überzahl zum 3:3 aus. Wieder vollzählig spielten sich die „Frösche“ in den verbleibenden sieben Minuten in einen regelrechten Rausch und gewannen verdient mit 8:4.

Bereits 2004 hatten sich beide Teams im Finale gegenübergestellt, damals siegte die SGB 7:4 nach Neunmeterschießen. Zwölf Jahre später nahmen die „Frösche“ verspätet Revanche.

**Festlieferant und Partner
für Ihre Veranstaltung**

**MOOK
MIETSERVICE**

Peter Mook

Barbarossastr. 20

63579 Freigericht-Somborn

Tel. 06055/933550

Fax 06055/933551

- Gläser
- Geschirr
- Spülmaschinen
- Eismwürfelbecher
- Kaffeeautomaten
- Wärmebehälter
- Stehtische
- Mehrweggeschirr
- Einweggeschirr
- etc.



www.mbinkasso.de

**Schönes
(Zu)Spiel!**



Wünschbar? Machbar!

**Ihr Wüstenrot-Team vor Ort
Volker Sommer**

**Mit Kampfgeist, Siegeswillen und Taktik
den Sieg einfahren.**

Und für die Realisierung Ihrer Wünsche - Wüstenrot.

Wünschbar? Machbar?

Wir sind Ihre Experten für alle Fragen rund um **Absicherung,
Wohneigentum, Risikoschutz und Vermögensbildung.**

Sprechen Sie mit uns:

Volker Sommer

Wüstenrot Vorsorge-Center

Kellereigasse 25 a

63486 Bruchköbel

Telefon 06181 579284

volker.sommer@wuestenrot.de



wüstenrot

Wünsche werden Wirklichkeit.



Quelle: Hanauer Anzeiger, 25. Januar 2016

Bruchköbel siegt im Testspiel

1. M A N N S C H A F T – Die SG Bruchköbel ist mit einem 3:0 (1:0)-Testspielsieg gegen Germania Großkrotzenburg in die Freiluftsaison gestartet. Dabei sah es nach der ersten Halbzeit nicht nach einem klaren Sieg der Gastgeber aus. SGB-Sprecher Michael Kwasniok bezeichnete die 1:0-Pausenführung durch ein Tor von Kevin Schwarzer (12.) als schmeichelhaft. Großkrotzenburg dominierte ab der 30. Minute das Geschehen, doch Andre Althaus (30.), Tobias

Kühn (32./34.) und Sebastian Popp (35.) vergaben, Bruchköbel wechselte zur Halbzeit sechs neue Spieler ein und war spielbestimmend, was sich in zwei Toren durch Jürgen Buß (50./80.) ausdrückte. Bei beiden Teams feierten zwei Neuzugänge einen gelungenen Einstand: Auf SGB-Seite der Ex-Großkrotzenburger Domenico Capone und auf Germania-Seite Mohamad Gassem, der schon das Bruchköbeler Trikot trug und zuletzt für den Hanauer SC 1960 am Ball war.

Quelle: Hanauer Anzeiger, 1. Februar 2016

SGB gewinnt gegen dezimierte 93er

1. M A N N S C H A F T – Zweiter Sieg der SG Bruchköbel im zweiten Testspiel im neuen Jahr. Allerdings muss der 3:1 (0:1)-Erfolg gegen den FC Hanau 93 relativiert werden. Die Gäste traten ohne etatmäßigen Torwart an, B-Team-Trainer Christian Merten ging zwischen die Pfosten. Zudem fehlten mit Ervin Skela, Daniyel Cimen und Andreas Rimpler drei wichtige Stammkräfte. Trotzdem ging der erste Durchgang an den Gruppenligisten, der verdientermaßen durch ein Tor von Sascha Ries (18.) führte. Bezeichnend, dass Bruchköbel erstmals in der 34. Minute auf das Tor der 93er schoss. Was sich nach dem Seitenwechsel änderte. Mit der Einwechslung von Kim Werner, Dorian Ahouandjino, Domenico

Capone und Mark Nowak kam wesentlich mehr Zug in die Aktionen des Verbandsligisten. Der Ex-Großkrotzenburger Capone (46.) glich sofort nach Wiederbeginn zum 1:1 aus. Danach hatte Bruchköbel das Heft des Handelns fest in der Hand. Marius Dickerhoff (62.) per Kopf nach einem Capone-Freistoß und der ebenfalls eingewechselte Antonio Sbano (71.) mit einem Schlenzer von der Strafraumgrenze machten den letztlich verdienten Sieg perfekt. Danach traf noch Felix Rohner (80.) die Latte des Gästetores. Den nächsten Test bestreitet Bruchköbel am Mittwoch, 19.30 Uhr, beim Gruppenliga-Ost-Tabellenführer SC 1960 Hanau.

Schramm



BAUSPENGLEREI
SANITÄR
GASFEUERSTÄTTEN

25
Jahre

Roland Schramm · Spenglerei und Installation
Schießstraße 63 · 63486 Bruchköbel
Telefon (06181) 7 27 65 · Telefax (06181) 74 04 88



Quelle: Hanauer Anzeiger, 12. Februar 2016

SGB „unter Wert“ besiegt

2:5 im Test gegen Alzenau

1. M A N N S C H A F T – Im wichtigsten Testspiel vor Fortsetzung der Punktrunde am 28. Februar hat die SG Bruchköbel am Mittwochabend gegen den klassenhöheren FC Bayern Alzenau mit 2:5 (1:1) verloren. „Wir wurden unter Wert geschlagen, der Gästesieg fiel um mindestens ein Tor zu hoch aus“, kommentierte Michael Kwasniok den kurzweiligen, intensiv geführten Kick.

Der SGB-Pressesprecher dachte dabei besonders an die erste Halbzeit, als sich die beiden Teams auf Augenhöhe begegneten. Jürgen Buß (17.) erzielte die zu diesem Zeitpunkt nicht unverdiente Bruchköbeler Führung, die Elias Niesigk (27.) zehn Minuten später egalisierte. Die letzte Viertelstunde der ersten Halbzeit ging klar an den Hessenligisten. Doch Nico Koukalias (34.) und zweimal Stefan Dusan Kresovic (40./41.) vergaben gute Möglichkeiten. In der Halbzeit wechselte Gästetrainer Jochen Seitz fast die gesamte Mannschaft aus, er brachte acht

neue Spieler. Sein Kollege Sahin Arslanergül drehte ebenfalls kräftig am „Auswechselkarussell“. Sechs neue Kräfte wechselte er im Laufe der zweiten 45 Minuten ein. Dabei zeigte sich, dass der zweite Anzug der Unterfranken besser passte. Timo Dauber (47.) gelang kurz nach Wiederbeginn das 2:1 für den FCB. Zwar glich Marcel Santos (56.) zum 2:2 aus, danach war Alzenau aber am Drücker. Kofi Asamoah (67.), Tobias Bartel (74.) und Neuzugang Marcel Wilke (90.) machten den 5:2-Sieg perfekt. Wobei die letzten beiden Tore Kwasniok ärgerten. Jeweils im Anschluss an eine Ecke waren die beiden Alzenauer am langen Pfosten stehend per Kopf erfolgreich. „Das darf nicht zweimal passieren“, echauffierte sich Kwasniok.

Zu einem weiteren Testspiel empfängt die SGB am Sonntag, 14 Uhr, den Dritten der Kreisklasse Hochtaunus EFC Kronberg.

Markisen-Jalousien Sonnenschutz

Michael Bätz**Erlenweg 5****63486 Bruchköbel****Tel. ab 16 Uhr****0 61 81 / 7 85 34****Mobil 0178 / 8 10 66 14**

*Wir spenden Schatten
für jeden Bedarf*



SGB siegt standesgemäß

5:1 im Test gegen Kronberg

1. M A N N S C H A F T – Zu einem standesgemäßen 5:1 (2:0)-Sieg kam die SG Bruchköbel gegen den Kreisoberligisten EFC Kronberg. Wobei die Gäste positiv überraschten und mit ihrem aggressiven Spiel die Hausherren lange Zeit nicht richtig ins Spiel kommen ließen.

„Die stehen nicht zu Unrecht auf dem dritten Platz der Kreisoberliga Hochtaunus“, meinte SGB-Sprecher Michael Kwasniok anerkennend. Dabei schien alles für den Verbandsligisten zu laufen. Neuzugang Domenico Capone gelang schon nach 45 Sekunden die schnelle 1:0-Führung. Jürgen Buß (17.) erhöhte nach einem Foul an ihm selbst per Strafstoß auf 2:0. Beim Gast scheiterten Maximilian Eisner (14.) und Dennis Janson (43.).

Zwei späte Treffer für Bruchköbel

SGB-Coach Sahin Arslanergül brachte ab der 46. Minute sieben neue Spieler, wodurch das Spiel druckvoller wurde. Dorian Ahouandinyou (50.) markierte das 3:0, der frühere Bruchköbeler und zuletzt für Eintracht Oberhessigheim aktive Mohamed Oukouis (69.) verkürzte auf 1:3. Dies war ein Weckruf für die Gastgeber, die in den Schlussminuten konzentrierter agierten und durch Ugur Erdogan (87.) und Siawash Ahmadi (89.) auf 5:1 erhöhten. Am kommenden Samstag, 18 Uhr, Obermarkersdorfer Straße, beginnt für die SGB mit dem Pokalspiel beim Nachbarn Eintracht Oberhessigheim wieder der Pflichtspielltag.

Quelle: Verein, 15. Februar 2016

Neue Schiedsrichter der SGB

1. M A N N S C H A F T – Die Abteilung Fußball vermeldet zwei Schiedsrichterneuzugänge aus der eigenen Jugend. Der A-Jugend-Spieler Marlin Schulz, sowie sein C-Jugend-Kollege Niyanga Jeremia gehen nach bestandener Prüfung zukünftig für die SG Bruchköbel als Schiedsrichter im Fußballkreis Hanau an den Start. Gerade in der heutigen Zeit ist das ehrenamtliche Engagement junger Mitglieder in einem Verein nicht mehr selbstverständlich. Wir freuen uns deshalb besonders zwei engagierte Jungschiedsrichter in unserem Verein begrüßen zu dürfen und wünschen ihnen einen guten Start für die kommenden Aufgaben.

Auch für die Zukunft sucht

die SG Bruchköbel interessierte Jugendliche, die sich gerne zum Schiedsrichter ausbilden lassen möchten. Bei Fragen zu diesem Thema steht die Jugendleitung der Abteilung Fußball gerne zur Verfügung.





OPTIKER DANKERT OHG

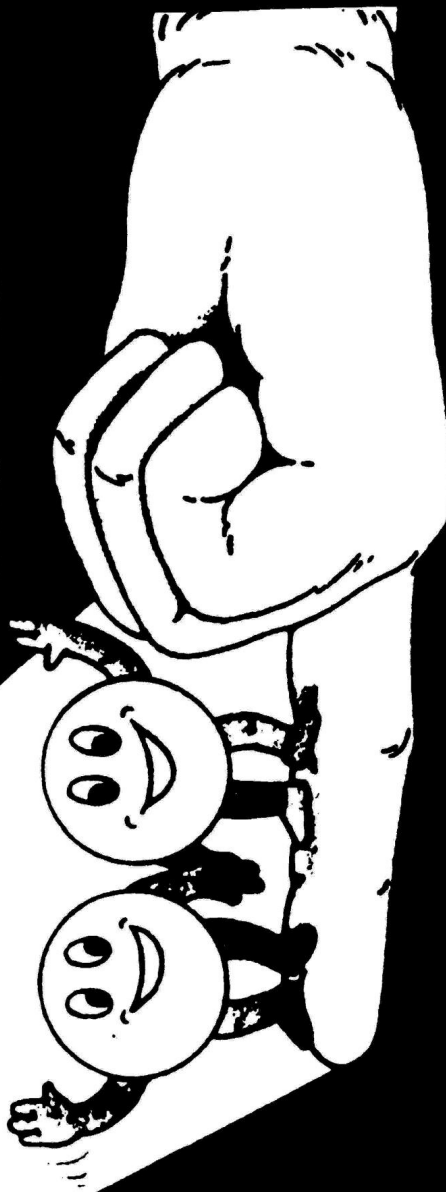
Innerer Ring 1 (Geschäftszentrum)

63486 Bruchköbel, Telefon: 0 61 81 / 7 52 46

Innerer Ring 2, Telefon: 0 61 81 / 7 67 81

„Zugabe! ... Zugabe!“

**Jetzt auch
Kontaktlinsen**





Gut,
wenn man sich für etwas
begeistern kann.

 Sparkasse
Hanau



Einsatzstatistik der 2. Mannschaft 2015/2016

Name	E	min	T	GR / R
Sven Skupin	16	1403	–	2 / –
Marco Barcik	15	1324	5	– / –
Onur Aydin	14	1260	–	– / –
Thomas Kordowitzki	16	1190	3	– / –
Karim Beloued	14	1162	10	1 / –
Tolga Kurt	14	1149	14	1 / –
Enis Muratoglu	12	1080	6	– / –
Tobias Redmann	17	981	6	– / –
Fabian Birkner	12	974	2	1 / –
Philipp Hertzke	10	842	1	– / 1
Marius Klapper	16	686	1	– / –
Konstantin Büdinger	10	569	3	– / –
Mario André Fligge	7	559	–	– / –
Mounsif Elamri	9	505	–	– / –
Marc Hermann	11	474	1	– / –
Daniel Nyman	6	420	–	– / –
Kevin Ullrich	7	375	3	– / 1
Niklas Johnson	4	360	–	– / –
Florian Reim	4	360	–	– / –
Augustin Cordero Steeg	7	357	1	– / –
Julian Mistetzky	5	345	–	– / –
Sven Alder	3	257	–	– / –
Sebastian Münz	7	236	–	– / –
Kevin Demuth	2	180	–	– / –
Felix Rohner	1	90	1	– / –
Jürgen Bufi	1	90	1	– / –
Ugur Erdogan	1	90	–	– / –
Kevin Schwarzer	1	90	–	– / –
Marcel Waller	1	90	–	– / –
Marcel Santos	1	77	–	– / –
Luis Canto Navarro	2	70	2	– / –
Alfio Castro	3	39	–	– / –

E = Einsätze; T = Tore; min = Minuten; GR = gelb-rote Karten; R = rote Karten



UHREN FISCHER

MEISTERBETRIEB SCHMUCK BESTECKE
POKALE GRAVUREN

Mühlbachstraße 10, Tel. 0 61 81/7 18 18, Fax 0 61 81/78 07 06
geöffnet: Mo-Fr 9-12.30, 14.30-18.30 Uhr, Sa 9-13 Uhr
mit eigener Werkstatt

www.kleinhenn.de

Bring dein HERZ zum RASEN!

„Eine Porschefahrt zum normalen Fahrstundenpreis“



Ausbildungsgutscheine
bei Trainern & Vorstand
der SG Bruchköbel
erhältlich.

Tel. 06181/791 24
fahrschule@kleinhenn.de

Fahrschule
Kleinhenn

Hanau • Bruchköbel • Hammersbach



Einsatzstatistik der 1. Mannschaft 2015/2016

	Name	E	min	T	GR / R
4	Marius Dickerhoff	19	1710	1	- / -
13	Mark Nowak	19	1679	-	- / -
1	Janis Gräfe	18	1620	-	- / -
19	Ugur Erdogan	19	1592	16	- / -
18	Alexander Bauscher	17	1388	1	- / -
6	Felix Rohner	16	1369	-	- / 1
7	Dorian Ahouandjinou	15	1317	6	- / -
8	Jürgen Bufe	17	1236	6	1 / -
17	Alexander Blocher	13	1170	2	1 / -
21	Kevin Demuth	16	1076	-	- / -
5	Niklas Johnson	16	898	1	- / -
2	Tim Alexander Stärz	14	855	-	- / -
9	Kevin Schwarzer	16	744	4	- / -
14	Sven Alder	14	653	-	- / -
10	Kim Werner	5	427	2	- / -
11	Siawash Ahmadi	11	384	1	- / -
12	Enis Muratoglu	7	258	-	- / -
15	Sven Skupin	3	135	-	- / -
23	Onur Aydin	1	90	-	- / -
16	Julian Mistetzky	2	56	-	- / -
	Marcel Santos	2	41	-	- / -
	Karim Beloued	2	34	-	- / -
20	Konstantin Büdinger	2	28	-	- / -

**Verbandsliga Süd Hessen**

Pl.	Tz	Verein	Sp	S	U	N	TV	TD	Pkt
1	▲	FV Bad Vilbel	19	13	1	5	44 : 21	+23	40
2	▼	TS Ober-Roden	18	12	4	2	38 : 17	+21	40
3	●	VfB Ginsheim	19	12	4	3	32 : 15	+17	40
4	●	Spvgg. Neu-Isenburg	18	12	2	4	47 : 21	+26	38
5	▲	Rot-Weiß Darmstadt	19	10	4	5	49 : 25	+24	34
6	▼	Vikt. Urberach	19	9	6	4	34 : 21	+13	33
7	▼	FC Kalbach	19	9	4	6	29 : 27	+2	31
8	▲	SG Bruchköbel	19	8	4	7	40 : 37	+3	28
9	▼	SV 07 Geinsheim	19	7	6	6	44 : 26	+18	27
10	●	TSV Vatanspor HG	19	8	2	9	35 : 32	+3	26
11	▲	Eintr. Wald-Michelbach	19	5	6	8	31 : 36	-5	21
12	▼	KV Mühlheim	19	5	6	8	31 : 38	-7	21
13	●	FC Fürth	18	6	1	11	28 : 30	-2	19
14	▲	Kickers Offenbach II	19	5	3	11	35 : 38	-3	18
15	▼	FC Alsbach	19	6	0	13	32 : 46	-14	18
16	▼	Germ. Großkrotzenburg	19	5	3	11	30 : 48	-18	18
17	●	1. FCA 04 Darmstadt	19	0	0	19	7 : 108	-101	0

20. Spieltag, 27.11.-6.12.

FV Bad Vilbel	– FC Alsbach	6:2
Vikt. Urberach	– SG Bruchköbel	1:3
Kickers Offenbach II	– TS Ober-Roden	2:2
Spvgg. Neu-Isenburg	– SV 07 Geinsheim	3:1
Germ. Großkrotzenburg	– Rot-Weiß Darmstadt	0:3
1. FCA 04 Darmstadt	– TSV Vatanspor HG	0:5
VfB Ginsheim	– KV Mühlheim	2:0
FC Kalbach	– Eintr. Wald-Michelbach	0:0
FC Fürth	spielfrei	

Kreisoberliga Hanau

Pl.	Tz	Verein	Sp	S	U	N	TV	TD	Pkt
1	●	VfR Kesselstadt	17	13	0	4	42 : 15	+27	39
2	●	Türk Gücü Hanau	16	10	2	4	45 : 23	+22	32
3	▲	Eintr. Oberissigheim	16	9	4	3	50 : 21	+29	31
4	▼	SG Bruchköbel II	18	9	3	6	60 : 39	+21	30
5	●	TSV Niederissigheim	16	9	1	6	46 : 29	+17	28
6	▲	1. FC 06 Erlensee	16	8	3	5	44 : 28	+16	27
7	▼	Spvgg. Hüttengesäß	16	7	5	4	40 : 28	+12	26
8	▼	Germ. Niederrodenbach	16	8	2	6	36 : 24	+12	26
9	▲	Spvgg. Langenselbold	17	7	3	7	35 : 34	+1	24
10	▼	KEWA Wachenbuchen	17	7	1	9	35 : 41	-6	22
11	▼	Eintr. Oberrodenbach	16	6	3	7	46 : 41	+5	21
12	▼	SV Wolfgang	18	6	3	9	42 : 43	-1	21
13	●	TSV 1860 Hanau	17	6	3	8	27 : 37	-10	21
14	●	Germania Dörnigheim	18	6	1	11	33 : 48	-15	19
15	●	Sportfreunde Ostheim	16	3	4	9	22 : 39	-17	13
16	●	FSV Neuberg	16	0	0	16	3 : 116	-113	0

18. Spieltag, 6.12.-6.3.

Germania Dörnigheim	–	Eintr. Oberissigheim	1:2
VfR Kesselstadt	–	TSV 1860 Hanau	4:1
1. FC 06 Erlensee	–	SV Wolfgang	2:0
SG Bruchköbel II	–	Sportfreunde Ostheim	2:2
Spvgg. Langenselbold	–	Türk Gücü Hanau	4:2
Eintr. Oberrodenbach	–	Germ. Niederrodenbach	
TSV Niederissigheim	–	Spvgg. Hüttengesäß	
FSV Neuberg	–	KEWA Wachenbuchen	



Spielplan der 1. und 2. Mannschaft

Hinrunde

1. Mannschaft Verbandsliga Süd Hessen

02.08.	15 ⁰⁰	SGB – Vikt. Urberach	3:0
08.08.	16 ⁰⁰	Germ. Großkrotzenburg – SGB	3:3
16.08.	15 ⁰⁰	SGB – 1. FCA 04 Darmstadt	5:1
20.08.	20 ⁰⁰	VfB Ginsheim – SGB	3:2
30.08.	15 ⁰⁰	SGB – FC Kalbach	1:1
04.09.	19 ³⁰	FV Bad Vilbel – SGB	2:1
10.09.	19 ⁴⁵	1. FCA 04 Darmstadt – SGB	0:5
13.09.	15 ⁰⁰	SGB – Kickers Offenbach II	2:0
20.09.	15 ⁰⁰	FC Alsbach – SGB	4:2
26.09.	16 ¹⁵	SGB – Eintr. Wald-Michelbach	2:2
01.10.	19 ⁰⁰	SGB – Germ. Großkrotzenburg	2:1
04.10.	15 ⁰⁰	KV Mühlheim – SGB	2:2
11.10.	15 ⁰⁰	SGB – TSV Vatanspor HG	2:1
18.10.	15 ⁰⁰	Rot-Weiß Darmstadt – SGB	2:1
25.10.	15 ⁰⁰	TS Ober-Roden – SGB	3:0
01.11.	14 ³⁰	SGB – SV 07 Geinsheim	2:1
08.11.	14 ³⁰	FC Fürth – SGB	5:1
15.11.		spielfrei	
22.11.	14 ⁴⁵	Spvgg. Neu-Isenburg – SGB	5:1
28.11.	14 ³⁰	Vikt. Urberach – SGB	1:3
Winterpause bis 28.02.2016			

2. Mannschaft Kreisoberliga Hanau

16.08.	13 ⁰⁰	SGB – Türk Gücü Hanau	0:0
22.08.	16 ⁰⁰	Sportfreunde Ostheim – SGB	0:3
25.08.	18 ³⁰	Germ. Niederrodenbach – SGB	0:2
30.08.	13 ⁰⁰	SGB – SV Wolfgang	5:4
06.09.	15 ⁰⁰	TSV 1860 Hanau – SGB	1:4
13.09.	13 ⁰⁰	SGB – Eintr. Oberissigheim	1:6
20.09.	15 ⁰⁰	KEWA Wachenbuchen – SGB	1:4
27.09.	15 ⁰⁰	SGB – FSV Neuberg	11:0
04.10.	15 ⁰⁰	Germania Dörnigheim – SGB	3:2
11.10.	13 ⁰⁰	SGB – VfR Kesselstadt	0:1
18.10.	15 ⁰⁰	1. FC 06 Erlensee – SGB	3:2
25.10.	15 ⁰⁰	TSV Niederissigheim – SGB	5:4
01.11.	12 ³⁰	SGB – Spvgg. Langenselbold	4:2
08.11.	14 ³⁰	Eintr. Oberrodenbach – SGB	4:3
15.11.	14 ⁰⁰	SGB – Spvgg. Hüttengesäß	4:2
22.11.	14 ⁴⁵	Türk Gücü Hanau – SGB	1:5
29.11.	14 ³⁰	SV Wolfgang – SGB	4:4
06.12.	14 ⁰⁰	SGB – Sportfreunde Ostheim	2:2
Winterpause bis 13.03.2016			



**Schauen Sie doch einmal rein
in unser Vereinsheim.
Es wird sich freuen
Ihre Sandra Derek.**

Telefon: 06181 / 72764

Geöffnet: Di. – Fr. ab 18⁰⁰ Uhr.
Samstag ab 13⁰⁰ Uhr.
Sonntag ab 9⁰⁰ Uhr.



Spielplan der 1. und 2. Mannschaft

Rückrunde

1. Mannschaft Verbandsliga Süd Hessen

28.02.	14 ³⁰	SGB – VfB Ginsheim	
06.03.	15 ⁰⁰	FC Kalbach – SGB	
13.03.	15 ⁰⁰	SGB – FV Bad Vilbel	
20.03.	15 ⁰⁰	Kickers Offenbach II – SGB	
02.04.	16 ⁰⁰	Eintr. Wald-Michelbach – SGB	
10.04.	15 ⁰⁰	SGB – KV Mühlheim	
17.04.	15 ⁰⁰	TSV Vatanspor HG – SGB	
24.04.	15 ⁰⁰	SGB – Rot-Weiß Darmstadt	
30.04.	16 ⁰⁰	SGB – TS Ober-Roden	
04.05.	20 ⁰⁰	SGB – FC Alsbach	
08.05.	15 ⁰⁰	SV 07 Geinsheim – SGB	
14.05.	16 ⁰⁰	SGB – FC Fürth	
22.05.		spielfrei	
29.05.	15 ⁰⁰	SGB – Spvgg. Neu-Isenburg	

2. Mannschaft Kreisoberliga Hanau

13.03.	13 ⁰⁰	SGB – TSV 1860 Hanau	
20.03.	15 ⁰⁰	Eintr. Oberissigheim – SGB	
28.03.	15 ⁰⁰	SGB – KEWA Wachenbuchen	
03.04.	15 ⁰⁰	FSV Neuberg – SGB	
10.04.	13 ⁰⁰	SGB – Germania Dörnigheim	
17.04.	15 ⁰⁰	VfR Kesselstadt – SGB	
24.04.	13 ⁰⁰	SGB – 1. FC 06 Erlensee	
01.05.	13 ⁰⁰	SGB – TSV Niederissigheim	
08.05.	15 ⁰⁰	Spvgg. Langenselbold – SGB	
15.05.	13 ⁰⁰	SGB – Eintr. Oberrodenbach	
22.05.	15 ⁰⁰	Spvgg. Hüttengesäß – SGB	
28.05.	16 ⁰⁰	SGB – Germ. Niederrodenbach	

A. SCHOTTLING

Abgas-Sonderuntersuchung



Kfz.-Reparaturen
Reifendienst
TÜV-Vorfahrten

Am Germanenring 64 • 63486 Bruchköbel
Tel.: 0 61 81 / 7 77 81 • www.schottling.de

**Sportgemeinschaft 1868 Bruchköbel e.V.**

Fußball • Handball • Turnen • Leichtathletik • Gymnastik • Tischtennis

Peter Stutz, Breslauer Str. 18a, 63486 Bruchköbel - Gläubiger-ID DE24SGB00000220600

Aufnahmeantrag*Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen*

Mitgliedschaft ab: _____ bereits im Verein ist Mitglied Nr. : _____

Name: _____

Name: _____ Mitglied Nr. _____

Vornamen: _____ m/w geb.: _____ Abt.: _____

_____ m/w geb.: _____ Abt.: _____

_____ m/w geb.: _____ Abt.: _____

_____ m/w geb.: _____ Abt.: _____

Straße: _____ PLZ / Ort: _____

Telefon 1: _____ FAX: _____

Telefon 2: _____ E-Mail: _____

Die jeweils gültige Vereinssatzung wird durch die Unterschrift als verbindlich anerkannt. Sie ist beim Präsidenten, allen Abteilungsleitern, und im Internet unter **www.sg-bruchkoebel.de** erhältlich. Die zur Zeit gültigen Mitgliedsbeiträge und die Höhe der einmaligen Aufnahmegebühr sind auf der Rückseite dieses Antrags ersichtlich. Die Mitgliedsnummer wird vom Vorstand vergeben.

Ort / Datum

Unterschrift

Bei Minderjährigen
Erziehungsberechtigte(r)**SEPA Lastschriftmandat****Zahlungsweise: (bitte ankreuzen)**vierteljährlich ☐halbjährlich ☐jährlich ☐**Abbuchung vom Konto**

Hiermit ermächtige ich die Sportgemeinschaft Bruchköbel e.V., vertreten durch das Präsidium, bis auf Widerruf die von mir zu zahlenden Mitgliedsbeiträge zu Lasten meines Girokontos

IBAN: **DE**

Prüfziffer 2 Stellen, Bankleitzahl 8 Stellen, Kontonummer 10 Stellen mit Vornullen

BIC:

bei der: _____ (Bezeichnung des kontoführenden Instituts)

Kontoinhaber: _____

mittels Lastschrift einzuziehen. Beitragshöhe und Fälligkeit sind mir bekannt. Wenn mein Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht seitens des kontoführenden Kreditinstituts keine Verpflichtung zur Einlösung. Die Mitgliedsnummer ist Mandatsreferenznummer.

Ort / Datum

Unterschrift des Kontoinhabers

Sportgemeinschaft 1868 Bruchköbel e.V.

Fußball • Handball • Turnen • Leichtathletik • Gymnastik • Tischtennis

Bankverbindung: Sparkasse Hanau IBAN: DE57506500230037051091 - BIC: HELADEF1HAN

In der Mitgliederversammlung am 05.05.2014 wurde der § 23.3 ergänzt. Er legt fest, dass die **Aufnahmegebühr und die Beiträge im Bankeinzugverfahren (SEPA Lastschriftverfahren)** eingezogen werden.

Wir bitten Sie das umseitige Lastschriftmandat auszufüllen. Die Abbuchung erfolgt bei vierteljährlicher Zahlung am 3.2., 3.5., 3.8. und 3.11. jeden Jahres, bei halbjährlicher Zahlungsweise am 3.2. und 3.8. und bei jährlicher Abbuchung am 3.2. Fällt dieser nicht auf einen Bankarbeitstag, erfolgt der Einzug am unmittelbar darauf folgenden Bankarbeitstag.

Buchungen im Beitrittsjahr:

Mit der ersten Buchung wird die Aufnahmegebühr und die Anzahl der Monatsbeiträge bis zum Quartals,- Halbjahres,- Jahresende verrechnet. Bis zum ersten Einzug der SEPA-Basis-Lastschrift gilt die Einzugsermächtigung als Lastschrift vom Konto widerruflich.

Folgende Mitgliedsbeiträge gelten ab dem 1.1.2015 und wurde in der Mitgliederversammlung am 05.05.2014 beschlossen.

	monatlich:	ab 01.01.2015
1.) Jugendliche (unter 18 Jahre) und Rentner		6,00 €
2.) Mitglieder ab Volljährigkeit bis zum Eintritt in den Ruhestand		10,00 €
3.) Familienbeitrag		19,00 €
einmalige Aufnahmegebühr		14,00 €
einmalige Aufnahmegebühr bei mehreren Familienmitgliedern		15,00 €

Mitglieder ab dem 46. Lebensjahr werden auf schriftlichen Antrag in die Beitragsgruppe 1.) eingestuft, wenn sie nachweisbar keiner aktiven sportlichen Tätigkeit im Verein mehr nachgehen. Diese Regelung gilt nicht bei einer Zuordnung nach Beitragsgruppe 3.) Familienbeitrag. Die Umstellung der Beitragsgruppe Jugendliche auf Erwachsene erfolgt nach dem Kalenderjahr, in dem das Mitglied das 18. Lebensjahr vollendet hat.

Die Umstellung von Erwachsenenbeitrag auf Rentnerbeitrag erfolgt automatisch nach dem Quartal, in dem diese das 65. Lebensjahr vollendet haben. Die Umstellung auf Rentnerbeitrag erfolgt auch, wenn das Mitglied vorzeitig in den Ruhestand tritt und dies dem Präsidium mitteilt.

Datenschutz

Mit dem Beginn der Mitgliedschaft werden personenbezogene Daten auf Grund der ordentlichen Vereinsführung aufgenommen und elektronisch in Dateien gespeichert. Darüber hinaus werden auf elektronischem Weg im Zuge des allgemeinen Informationsdienstes Ergebnisse im Zusammenhang mit dem Sportbetrieb sowie sonstigen satzungsgemäßen Veranstaltungen veröffentlicht.

Der Verein veröffentlicht personenbezogene Daten und Fotos seiner Mitglieder in seiner Vereinszeitung sowie auf seiner Homepage und übermittelt Daten und Fotos zur Veröffentlichung an Print- und Telemedien sowie elektronische Medien. Dies betrifft insbesondere Start- und Teilnehmerlisten, Mannschaftsaufstellungen, Ergebnisse und Torschützenlisten.

Mit dem Aufnahmeantrag willigt das Mitglied ein, dass seine Daten gemäß den Richtlinien des Bundes-Datenschutz-Gesetzes in Dateien gespeichert werden. Bei Austritt aus dem Verein werden diese Daten gelöscht. Bezüglich Geburtstag und Ehrungen kann das einzelne Mitglied der Veröffentlichung / Übermittlung von Einzelfotos und seiner personenbezogener Daten jederzeit gegenüber der Vereinsführung schriftlich widersprechen.



Termine 2016

- 23.01.2016 Neujahrsempfang; Sportplatz am Wald; 16 Uhr
- 08.02.2016 Ü30-Rosenmontagsgaudi; Bürgerhaus Brk.; 20:11 Uhr
- 26.04.2016 Jahreshauptversammlung; Bürgerhaus Brk.; 20 Uhr
- 15.05.2016 Jugendturniere; Sportplatz am Wald
- 26.05.2016 Hof- und Grillfest; Bauernhof Wilhelmi; 10 Uhr
- 19.08.-21.08.2016 Altstadtfest Bruchköbel
- 24.09.-25.09.2016 Oktoberfest; Sportplatz am Wald; 16 bzw. 11 Uhr
- 27.12.-29.12.2016 Opel-brass-Cup, Dreispitzhalle Bruchköbel



Wir gratulieren zum Geburtstag

22.02. Jonas Mika Meister
23.02. Klaus Keim
23.02. Marc Leibl
23.02. Karl Simon
24.02. Nicolas Schell
24.02. Robert Schmidt
25.02. Ursula Frei
27.02. Helmut Unbehaun
27.02. Omar Zayed
28.02. Lorenz Ruth
29.02. Marion Betz
01.03. Marlon Betz
03.03. Marcel Stein
05.03. Ardian Shoshay
07.03. Felix Ruth
07.03. Philipp Ruth
09.03. Edgar Betz
09.03. Kevin Kollmann

und wünschen für die Zukunft alles Gute!



Telefonliste Jugendbetreuer 2015/2016

Jugendleiter

Helge Schröder: 06181 / 72225

stv. Jugendleiter

Oliver Sonntag: 0172 / 4268101

A-Jugend:	Trainer	Manfred Skowronek	0170 / 2392479
	Trainer	Jürgen May	0163 / 2394787
	Trainer	Guiseppe Sbano	0173 / 9526630
B-Jugend:	Trainer	Edip Yavuz	0151 / 42352260
	Trainer	Albert Borngräber	0170 / 8521736
	Co-Trainer	Mohammed Errouzi	0160 / 92825953
C-Jugend:	Trainer	Felix Rohner	0177 / 2360780
	Trainer	Dorian Ahouandijnou	0152 / 05322611
	Trainer	Tim Müller	0176 / 44745151
D-Jugend:	Trainer	Rainer Klamke	0173 / 9662955
	Trainer	Christoph Portele	06181 / 4130097
	Trainer	Matthias Linne	06181 / 424989
E-Jugend:	Trainer	Patrick Hampel	06181 / 780716
	Trainer	Andreas Trostmann	0171 / 6950626
	Trainer	Tobias Müller	06181 / 5200693
F-Jugend:	Trainer	Marco Neuhahn	0171 / 4113383
	Co-Trainer	Jan Bergmann	0157 / 59469096
	Trainer	Matthias Bagus	0176 / 17448402
G-Jugend:	Trainer	Helge Schröder	06181 / 72225
Bambini:	Trainer	Helge Schröder	06181 / 72225
	Co-Trainer	Ralf Wörner	0172 / 6183396



Trainingszeiten der Jugend 2014/2015

A1-Jugend (16-18):	Mo., Mi.	19 ⁰⁰ - 20 ³⁰ Uhr
	Fr.	18 ⁰⁰ - 19 ⁰⁰ Uhr
A2-Jugend (16-18):	Mo., Mi.	19 ⁰⁰ - 20 ³⁰ Uhr
B1-Jugend (14-16):	Di., Do.	17 ³⁰ - 19 ⁰⁰ Uhr
C1-Jugend (12-14):	Mo., Mi., Fr.	17 ³⁰ - 19 ⁰⁰ Uhr
C2-Jugend (12-14):	Mi.	16 ³⁰ - 18 ⁰⁰ Uhr
	Fr.	17 ³⁰ - 19 ⁰⁰ Uhr
D1-Jugend (10-12):	Mo., Mi.	17 ³⁰ - 19 ⁰⁰ Uhr
D2-Jugend (10-12):	Di.	16 ⁰⁰ - 17 ³⁰ Uhr
	Fr.	16 ³⁰ - 18 ⁰⁰ Uhr
D3-Jugend (10-12):	Di., Fr.	17 ³⁰ - 19 ⁰⁰ Uhr
E1-Jugend (8-10):	Di., Do.	16 ³⁰ - 18 ⁰⁰ Uhr
E2-Jugend (8-10):	Di.	17 ³⁰ - 19 ⁰⁰ Uhr
	Fr.	16 ³⁰ - 18 ⁰⁰ Uhr
E3-Jugend (8-10):	Di.	17 ³⁰ - 19 ⁰⁰ Uhr
	Fr.	16 ³⁰ - 18 ⁰⁰ Uhr
F1-Jugend (7-8):	Di.	16 ³⁰ - 17 ³⁰ Uhr
	Fr.	16 ⁰⁰ - 17 ³⁰ Uhr
F2-Jugend (7-8):	Mo.	17 ³⁰ - 19 ⁰⁰ Uhr
	Fr.	17 ⁰⁰ - 18 ³⁰ Uhr
G1-Jugend (5-7):	Di.	17 ⁰⁰ - 18 ³⁰ Uhr
	Fr.	17 ⁰⁰ - 18 ⁰⁰ Uhr
Bambini (4-5):	Mi.	17 ⁰⁰ - 18 ⁰⁰ Uhr



Wir danken

allen Firmen, die durch ihre Anzeigen die
Herstellung dieses Heftes ermöglicht haben.

Wir bitten

alle unsere Mitglieder, Gönner und Freunde, diese
Inserenten bei ihren Einkäufen zu berücksichtigen.

Herzlichen Dank!

Der Vorstand der SG Bruchköbel Abteilung Fußball



Ausgabe 198-16-01

Die nächste Ausgabe erscheint am 10.04.2016

Redaktion und Gestaltung: Thorsten Brede

23.02.2016

Fragen, Kritiken, Anregungen? Schick eine E-Mail an: tzzz.pfff@gmx.de



sanitätshaus

bußfeldschiller

leben in bewegung



Wir bewegen Bruchköbel!

bußfeldschiller ist offizieller Sponsoringpartner
der SG Bruchköbel.



© fotolia